

Projekttitel:	Modul: „Fit für den eigenen Haushalt“ Projekttag 2: „Grundlagen der Haushaltsführung - Reinigung“
Handlungsfelder:	Haushaltsführung, Umweltverhalten, Selbstbestimmtes Verbraucherverhalten
Schulart:	Mittelschule
Jahrgangsstufe:	7
Zeitumfang:	6 Unterrichtseinheiten (UE)
Externe Partner:	Ansprechpartner: Fr. Elke Messerschmidt Organisation: Kompetenzzentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Triesdorf E-Mail: poststelle@kohw.bayern.de
Kosten:	Materialkosten für Putz- und Reinigungsmittel Wichtig: Mehrfach verwendete Gegenstände (z. B. Putzeimer) sind nicht förderfähig, Putzlappen und Reinigungsmittel dagegen schon, weil sie unmittelbar verbraucht werden
Ansprechpartner:	Name: Fr. Merkel (FOLin), Hr. Kimberger (L) Schule: Caspar-Löner-Mittelschule Markt Erlbach E-Mail: verwaltung@loenerschule.de



Projektbeschreibung

Bei dem vorliegenden Projektbeispiel handelt es sich um einen Projekttag aus dem Schuljahr 2020/21, durchgeführt am 13.07.2021 in Kooperationen mit einem externen Partner, dem Kompetenzzentrum für Ernährung und Hauswirtschaft in Triesdorf. Dabei wurde der Projekttag 2 „Grundlagen der Haushaltsführung - Reinigung“ aus dem Modul „Fit für den eigenen Haushalt“ gemeinsam mit den Referentinnen und einer Mittelschulklasse Jahrgangsstufe 7 anhand von Lernstationen mit dem Titel „Die Schmutzjäger – Auf geheimer Mission“ getestet. In 6 Lernstationen und 2 Zusatzstationen setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Reinigung auseinander, lernten die richtige Auswahl des Reinigungsmittels, erwarben grundsätzliche Kenntnisse einer nachhaltigen Reinigung und erprobten das Gelernte praktisch an den Themen Oberflächen-, Fenster- und Bodenreinigung. Dabei sollten die Schülerinnen und Schüler die im weiteren Verlauf aufgeführten Kompetenzen zu grundlegenden Reinigungstechniken erwerben.



Schematischer Überblick über den Inhalt der Projektwoche „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“:

Projekttag	Thema / Inhalt / Schwerpunkt
<i>Projekttag 1</i>	<p>Grundlagen der Haushaltsführung – Wäsche</p> <p>Einführung in das Projekt durch die Auswertung und Besprechung des Fragebogens (ca. 30 Min.) im Klassenzimmer</p> <p>Durchführung von sechs Workshops (ca. 20-30 Min. pro Workshop entspricht ca. 180 Min.):</p> <ol style="list-style-type: none">1) Betten ab- und beziehen2) Umgang mit Schmutzwäsche und fachgerechte Bedienung einer Waschmaschine:<ul style="list-style-type: none">• Vorarbeiten beim Sortieren• Sortierung der Wäschestücke• Optimale Befüllung der Waschtrommel• Dosierung der Waschmittel• Einstellung des richtigen Waschprogramms3) Möglichkeiten der Wäschetrocknung:<ul style="list-style-type: none">• Tipps zum Aufhängen von Wäsche• Bedienung eines Wäschetrockners• Mögliche Vertiefung:<ul style="list-style-type: none">• Gedanken zur Ressourcenschonung, Berechnung der Stromkosten, etc.4) Bügeln von Wäsche5) Wäsche fachgerecht zusammenlegen6) Einfache Ausbesserungsarbeiten an Textilien<ul style="list-style-type: none">• Knopf annähen• Naht ausbessern <p>Erstellen eine Lapbooks „Fit für den eigenen Haushalt“ Nach den Workshops stellen die Schülerinnen und Schüler in Gruppen zu jeweils einem Workshop die wichtigsten Informationen übersichtlich anhand einer Methodenkarte zusammen. (ca. 60 Min.)</p>
<i>Projekttag 2</i>	<p>Grundlagen der Haushaltsführung – Reinigung</p> <p>Themeneinstieg: Präsentation der erstellten Lapbooks vom Vortag (ca. 30 Min.)</p> <p>Durchführung von verschiedenen Workshops Pflicht- und Wahlstationen (ca. 20-30 Min. pro Workshop entspricht ca. 180 Min.):</p> <ol style="list-style-type: none">1) Fensterputzen2) Bad und Toilette (Grundreinigung, Fliesen und Spiegel reinigen, Entkalken von Armaturen, Toilette reinigen etc.)3) Oberflächenreinigung (Schränke, Regale)4) Materialkunde

	<p>5) Ph-Wert-Messung 6) Nachhaltigkeit und Umweltschutz</p> <p>Handlungsorientierte Sicherung (ca. 60 Min.): Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den Inhalten eines Workshops auseinander und stellen ein Erklärvideo oder eine Fotostrecke mit Anleitung und Expertentipps her.</p> <p>Präsentation der erstellten Medien (ca. 30 Min.) Beamer, PC, Dokumentenkamera</p>
--	---



Angestrebter Kompetenzerwerb der Schülerinnen und Schüler

Projekttag 2: „Grundlagen der Haushaltsführung – Reinigung“

Die Schülerinnen und Schüler

- reflektieren ihr eigenes Reinigungsverhalten.
- erwerben Kenntnisse zu Oberflächen im Haushalt.
- bewerten den Einsatz und den Umgang von Reinigungsmitteln und Reinigungsgeräten in Bezug auf Oberflächenmaterialien und Schmutzart.
- erwerben einfaches chemisches Hintergrundwissen zum Thema Reinigungsmittel.
- setzen sich mit ökologischen Auswirkungen, ökonomischen Aspekten und gesundheitlichen Risiken von Reinigungsmitteln auseinander.
- erlernen neue Arbeitstechniken und sind bereit sie zuhause anzuwenden.
- gewinnen Erkenntnisse im Bereich Arbeitsschutz.



Informationen zu externen Partnern, weiterführende Links

Kompetenzzentrum Hauswirtschaft:

https://www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe_hauswirtschaft/176065/index.php

Anforderung von Arbeitsmaterial und Informationen:

poststelle@kohw.bayern.de

Fit für den eigenen Haushalt – Exemplarisches 2-Tages-Modul:

[Lehrplan Plus Bayern – Fit für den eigenen Haushalt](#)



Dokumentation der Umsetzung der Projektwoche „Alltagskompetenzen - Schule fürs Leben“

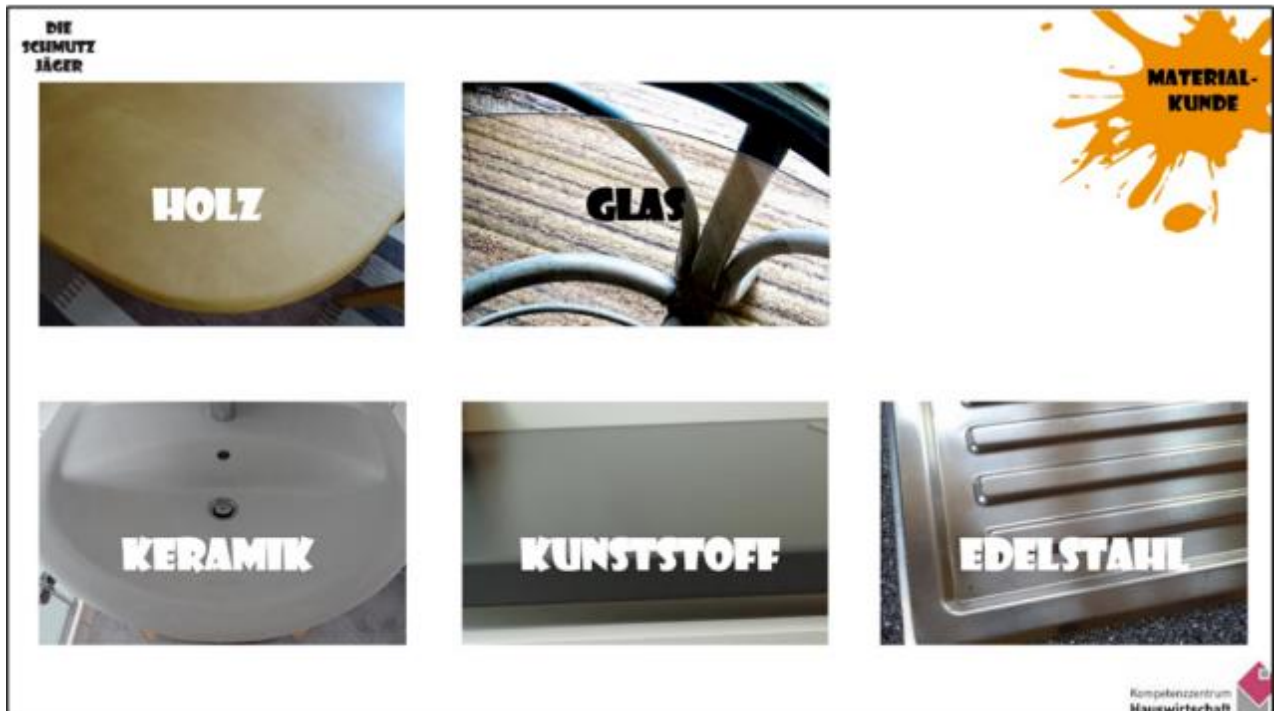
Mission „Schmutzsuche im Schulhaus“

Die Schülerinnen und Schüler werden für unterschiedliche Schmutzarten sensibilisiert. Sie lernen Schmutz zu beschreiben als Voraussetzung für das spätere Reinigungshandeln.



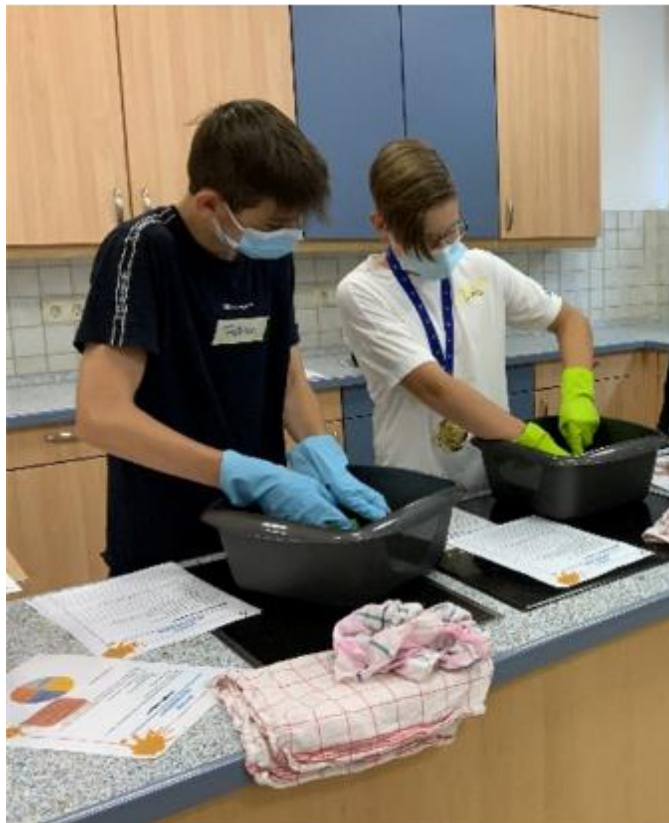
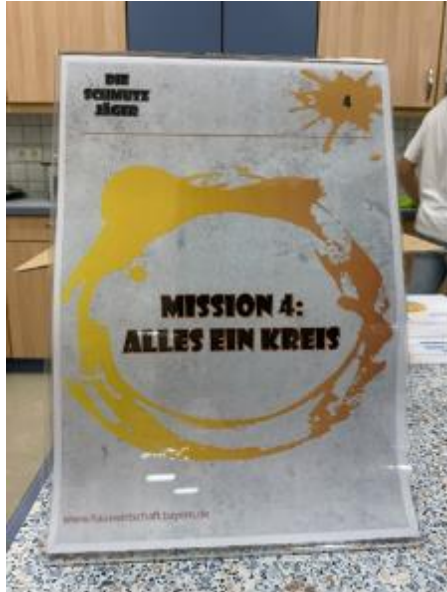
Mission „Materialkunde“

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Materialien in ihrer Umgebung auseinander. Sie lernen verschiedene Eigenschaften der Materialien kennen und erfahren, dass unterschiedliche Materialien unterschiedliche Behandlung benötigen.



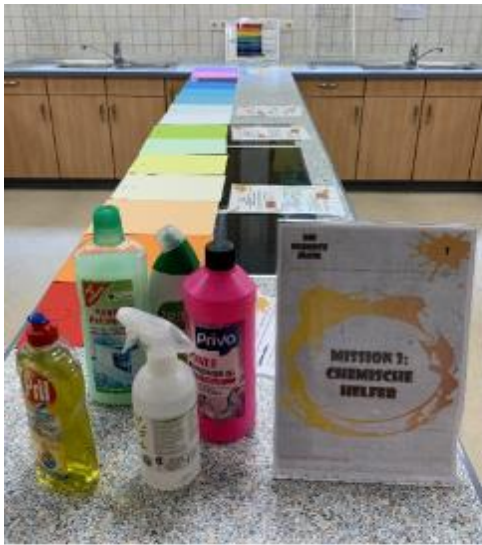
Mission „Alles ein Kreis“

Die Schülerinnen und Schüler erleben in einem Versuch, dass die Faktoren Mechanik, Zeit und Chemie einen wesentlichen Beitrag zu einem sauberen Arbeitsergebnis beitragen. Sie sind in der Lage den Versuch auf das Reinigunghandeln im Alltag zu übertragen.



Mission „Chemische Helfer“

Die Schülerinnen und Schüler lernen den pH-Wert kennen. Sie machen sich bewusst, dass jedes Reinigungsmittel einen besonderen pH-Wert hat. Sie erkennen, dass richtig angewendete Reinigungsmittel das Reinigen erleichtern und im Gegensatz falsch angewendete Reinigungsmittel gesundheitliche Auswirkungen haben oder Schäden am Material bewirken.



1. Zieh dir deine Handschuhe an.
2. Vor den Reinigungsmitteln stehen kleine Schälchen, in denen die jeweiligen Reinigungsmittel enthalten sind.
3. Tunkte einen pH-Wert-Messstreifen kurz in eines der Reinigungsmittel. Achte dabei darauf, dass die vier bunten Flächen des Messstreifens vom Reinigungsmittel bedeckt sind.
4. Vergleiche den Farbwert auf dem Teststreifen mit den Farben auf der Skala.
5. Notiere den Wert, für den die Farben des Teststreifens und der Skala übereinstimmen. Dies ist der pH-Wert des Reinigungsmittels.
6. Wiederhole diesen Vorgang für alle Reinigungsmittel.



Mission „Einkauf“

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Angebotsvielfalt von Reinigungsmitteln auseinander. Sie überprüfen kritisch, welche Mittel es eigentlich braucht. Sie sind bereit, im Alltag ihr Kaufverhalten zu überprüfen



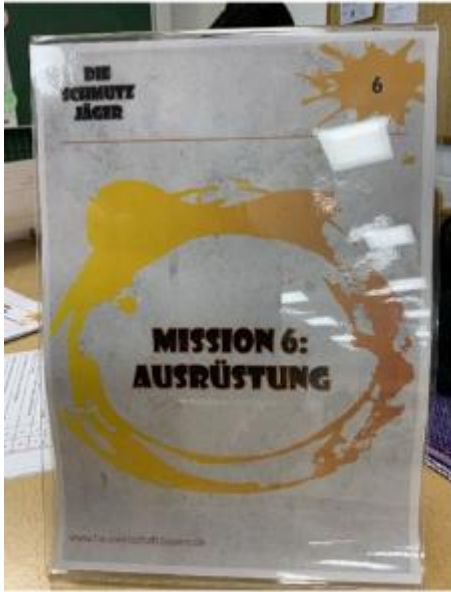
Mission „Selbstschutz“ (Zusatzstation)

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Unfall und Gesundheitsgefahren auseinander, die beim Reinigen auftreten können. Sie sind bereit ihr Handeln an Kriterien des Arbeitsschutzes anzupassen.



Mission „Ausrüstung“

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Reinigungsutensilien kennen. Sie sind in der Lage sich je nach Situation für ein Reinigungshilfsmittel zu entscheiden.



Mission „Nachhaltigkeit und Umweltschutz“ (Zusatzstation)

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Nachhaltigkeitsaspekten der Reinigung auseinander. Dabei betrachten sie das Thema Reinigung unter den Aspekten Ökologie, Ökonomie und Soziales und sind bereit ihr eigenes Handeln zu reflektieren.



UMWELTSCHUTZ

DAS KANNST DU ÄNDERN

- Schutzmatten benutzen
- kleine Verschmutzungen gleich aufwischen
- erstelle dir einen eigenen Putzplan zum aufräumen.

Beispiele für Reinigungsmittel:

- > Spülmittel
- > Glasreiniger
- > Schäumermilch
- > usw.....

Dosis anpassen:

- Überdosierung zerstört Ökosysteme (Reinigungsmittel)
- Halte dich an die anweisungen an der Rückseite.
- Am Besten mischt man die verschiedenen Mittel mit kaltem Wasser oder Handwarmen. Ist das Wasser zu heiß entstehen gesundheitsschädliche Dämpfe.

Einweg ist - kein Weg

Verwende Reinigungsutensilien, die waschbar sind.

Einkaufen mit Umsicht - Umweltsieger

kommen ohne gefährliche Chemikalien aus.

Aber wie wische ich Staub auf

Nimm ein Mikrofasertuch

UMWELTSCHUTZ

UMWELTSIEGER

- kommen ohne gefährliche Chemikalien aus.
- legen Wert auf sinnvollen Einsatz von Energie, Wasser & Rohstoffen
- Erhöhen z.B. Anforderungen an die Abbaubarkeit

Einkauf mit Umsicht - Einweg ist „kein-Weg“

verwende Reinigungsutensilien, die waschbar sind.

Umweltschutz

Bio ist besser für die Umwelt

Keine Gifte versenden

PLANTENLÖSLICH Auch keine Gase

Es steht drauf dass es gut für die Umwelt ist

Airulofaserbüchse kann man Waschen und wieder verwenden

GENUSS MIT QUALITÄT

Genieße alles was du magst

Es geht auch für die Handcreme. Das ist Vegan = keine Tierprodukte

Trainingslager Klare Sicht – Reinigen von Fenstern:



Erklärung der einreichenden Lehrkraft:

Allen Mitwirkenden wurden über die Datenschutzhinweise im Rahmen der Veröffentlichung von personenbezogenen Beiträgen informiert. Die schriftliche Einwilligung in die „Veröffentlichung von Foto-, Audio- und/oder Filmaufnahmen auf dem vom Bayerischen Kultusministerium betriebenen Blog „Schule in Bayern“, den damit in Verbindung stehenden Social-Media-Kanälen sowie der Homepage des Bayerischen Kultusministeriums km.bayern.de und der Homepage des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung isb.bayern.de“ liegen von allen betroffenen Personen vor.